

**Drucksache**

<b>K 1886 Fahrbahndeckenerneuerung Ortsdurchfahrt Walkersbach; Vergabe</b>			
verantwortlich: Straßenbauamt		Drucksache 2017/058	
		14.03.2018	
<b><u>Beschlussfassung:</u></b>	<b>Ö</b>	<b>03.04.2017</b>	<b>Umwelt- und Verkehrsausschuss</b>

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, auf Grundlage des Ergebnisses der öffentlichen Ausschreibung den Auftrag für die Fahrbahndeckenerneuerung auf der K 1886 im Bereich Walkersbach an den günstigsten Bieter zu vergeben.

**1 Zusammenfassung**

Die Fahrbahndeckenerneuerung auf der K 1886 im Bereich Walkersbach ist im Kreisstraßenmaßnahmenplan 2014 – 2018 (KMP) als Erhaltungsmaßnahme E\_16 erfasst. Die Sanierung war ursprünglich nicht für das Jahr 2017 geplant. Die erhebliche Verschlechterung des Streckenzustands über die Wintermonate macht jedoch ein Vorziehen der Maßnahme in der Priorisierung dringend erforderlich, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Die benötigten Haushaltsmittel werden durch das Zurückstellen einer weniger dringlichen Maßnahme generiert (vgl. 3.1.) Die Sanierung soll vom Beginn der Pfingstferien am 06.06.2017 bis zum 23.06.2017 andauern.

**2 Sachverhalt**

Die K 1886 verläuft von der Grenze zum Ostalbkreis über Walkersbach bis zur Einmündung in die L 1155 bei Breitenfürst. Für die Sanierung sind zwei Streckenabschnitte mit einer Gesamtlänge von rund 3 km vorgesehen. Der erste Abschnitt erstreckt sich von der Kreisgrenze zum Ostalbkreis bis zum Ende der Ortsdurchfahrt von Walkersbach und besitzt eine Länge von rund 2,6 km. Der zweite Abschnitt beginnt an der Einmündung in die L 1155 und besitzt eine Länge von rund 400 m in Richtung Walkersbach. Im Bereich des zweiten Abschnitts ist neben dem Fahrbahnbelag auch eine kleine Rutschung zu sanieren.

Die Zustandserfassung und -bewertung im Jahr 2013 ergab in diesem Bereich Zustandsnoten zwischen 4,5 und 5,0 bei einer Skala von 1,0 bis 5,0. Es besteht somit dringender Handlungsbedarf. In den Außerortsbereichen muss die Fahrbahndecke mit einer Dicke von 4,00 cm er-

neuert werden. Im Bereich der Ortsdurchfahrt ist zusätzlich die tieferliegende Tragschicht grundhaft zu sanieren. Im Vorfeld der Maßnahme werden durch die Gemeinde in der Ortsdurchfahrt Hausanschlüsse und Teile der Wasserleitung erneuert.

Die Durchführung der Fahrbahndeckensanierung erfolgt in zwei Bauabschnitten. Zunächst wird der Abschnitt von der Kreisgrenze bis zur Mitte der Ortsdurchfahrt fertiggestellt. In einem zweiten Schritt folgen dann die Arbeiten auf der restlichen Ortsdurchfahrt und bei der Einmündung in die L 1155. Die Maßnahme kann voraussichtlich innerhalb von 3 Wochen abgeschlossen werden. Für die Dauer der Sanierung muss die K 1886 vollgesperrt werden. Aufgrund der geringen Fahrbahnbreite und den seit Jahresbeginn anzuwendenden neuen Technischen Regeln für Arbeitsstätten an Straßenbaustellen ist eine einseitige Sperrung nicht zulässig. Durch eine Ausführung ohne Mittelnacht wird zudem eine längere Lebensdauer des neuen Fahrbahnbelags erreicht. Die Umleitung erfolgt über die L 1154 und L 1155. Alle Gebäude in Walkersbach können während der Arbeiten jederzeit erreicht werden.

### **3 Finanzielle und personelle Auswirkungen sowie Folgekosten**

Investitions- und Folgekosten

Die Kosten der Sanierung werden vom Straßenbauamt auf rund 350.000 € geschätzt. Die benötigten Mittel werden durch die Zurückstellung der ursprünglich für das Jahr 2017 vorgesehenen Ausbaumaßnahme A\_04 K 1900 Vorderwestermurr-Käsbach frei.

Die Angebotseröffnung zur öffentlichen Ausschreibung erfolgte am 16.03.2017. Über das Ausschreibungsergebnis wird nach Prüfung aller Angebote in der Sitzung berichtet.

<b><u>Investitionsplan</u></b>	In Euro
Grunderwerb	Entfällt
Bauliche Maßnahmen	350.000 €
Maschinen/Einrichtungen	Entfällt
Sonstiges	Entfällt
<b>Summe Investition</b>	<b>350.000 €</b>
Zuschüsse Dritter	Entfällt
<b>Saldo Investition</b>	<b>350.000 €</b>



Dr. Richard Sigel

